

Rüsselsheim, den 12.07.2023

NIEDERSCHRIFT

der öffentlichen Ortsbeiratssitzung des Ortsbeirats Bauschheim

vom Donnerstag, den 29.06.2023 um 19:00 Uhr

„A“

TOP 1 Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Ortsbeirats Bauschheim vom 11.05.2023

Die Niederschrift vom 11.05.2023 wird einstimmig genehmigt.

TOP 2 Neuwahl einer Schriftführerin / eines Schriftführers für den Ortsbeirat Bauschheim

Frau Lena-Marie Jockel wird einstimmig zur Schriftführerin für den Ortsbeirat Bauschheim gewählt.

**TOP 3 Segmented Approach
Gast: Herr Rechtsanwalt Thomas Mehler, Kanzlei Haldenwang Rechtsanwälte Frankfurt am Main**

Herr Rechtsanwalt Mehler der Kanzlei Haldenwang vertritt die Stadt Rüsselsheim am Main zu dem Thema Segmented Approach. Herr Mehler hält eine Präsentation mit den Themenschwerpunkten:

- Historie des Segmented Approach
- Fluglärmkommission Probebetrieb
- Beschluss BGH zum Probebetrieb
- Empfehlungen

Fragen der Ortsbeiratsmitglieder werden beantwortet.
Die Präsentation ist der Niederschrift beigelegt.

Frau Schmitz-Henkes fragt, ob die Ultrafeinstaubmessung nur durch Fraport oder auch durch die einzelnen Kommunen erfolgen kann.

Herr Rechtsanwalt Mehler kann hierzu keine Auskunft geben und verweist an die Stadt.

TOP 4 Bericht über aktuelle Situation des Bauschheimer Waldes und Aufforstungsmaßnahmen
Referenten: Herr Klaus Gimbel und Herr Reinhard Ebert

Herr Ebert hält eine Präsentation über die aktuelle Situation des Bauschheimer Waldes und berichtet von den Aufforstungsmaßnahmen.

Aus der Präsentation geht hervor, dass die Jungbäume besser bewässert werden müssen, damit die Bäume unter den derzeitigen Bedingungen überleben. Eine Unterstützung durch die Stadt und die Politik wäre bei dieser prekären Situation wünschenswert.

Fragen der Ortsbeiratsmitglieder werden beantwortet.

Frau Ortsvorsteherin Kolb teilt mit, dass am Samstag, 01.07.2023 um 14 Uhr eine Waldführung stattfindet. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

TOP 5 Einzelhandels- und Zentrenkonzept für die Stadt Rüsselsheim am Main
DS-Nr. DS-399/21-26 1. Ergänzung

Die Ortsbeiratsmitglieder entscheiden sich einstimmig gegen eine Abstimmung über die Beschlussvorlage. Eine Beschlussfassung würde eine tiefgründigere Auseinandersetzung mit der Beschlussvorlage voraussetzen. Die Vorlage wird lediglich zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ohne Abstimmung

TOP 6 Bebauungsplanverfahren Nr. 147, „Eselswiese“
Hier: Auslegungsbeschluss gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB
DS-Nr. DS-432/21-26

Herr Kohmann führt in die Vorlage ein. Herr Hoffmann hält eine Präsentation mit den Themenschwerpunkten:

- Rahmenplan
- Bebauungsplanentwurf
- wesentliche Inhalte der textlichen Festsetzungen
- weiteres Verfahren.

Die Präsentation ist der Niederschrift beigelegt.

Frau Schmitz-Henkes teilt mit, dass ein Antrag ihrer Fraktion vorliegt, der beinhaltet, dass die Drucksache aufgrund der Komplexität und des Umfangs in zwei Sitzungsrunden beraten werden soll.

Herr Kohmann und Herr Kuss machen deutlich, dass eine Beratung der Vorlage in zwei Runden die Auslegung um einen Monat verschieben würde, sodass die Auslegung erst im November stattfinden könnte.

Herr Kohmann führt fort, dass eine heutige Beschlussfassung nicht ausschließt, dass weitere Ideen eingebracht werden können. Herr Kohmann bietet an, auch gerne mit den Fraktionen und/oder dem Ortsbeirat Bauschheim in den Dialog zu gehen, damit es keine Unklarheiten gibt.

Frau Ortsvorsteherin Kolb führt gerne einen Bürgerdialog durch, dieser müsse aber zielorientiert sein. Ggf. könnte Hessenmobil hierzu eingeladen werden.

Frau Schmitz-Henkes fragt nach der Möglichkeit einer Sondersitzung des Ortsbeirates Bauschheim. Somit hätte der Ortsbeirat die Möglichkeit, sich mit der Vorlage intensiver auseinanderzusetzen und die Beschlussfassung durch die Stadtverordnetenversammlung und somit auch die Auslegung würde sich nicht verschieben.

Die Ortsbeiratsmitglieder einigen sich darauf, dass in der heutigen Ortsbeiratssitzung kein Beschluss gefasst wird. Im Planungs-, Bau- und Umweltausschuss am 06.07.2023 wird der Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN/Linke Liste Soli/ABI beraten, der den Antrag auf zwei Sitzungsrunden zu der DS-432/21-26 beinhaltet. Wenn dieser Antrag abgelehnt wird, wird der Ortsbeirat Bauschheim eine Sondersitzung organisieren, die noch vor der Stadtverordnetenversammlung am 20.07.2023 stattfindet. Anderenfalls wird die DS-432/21-26 in zwei Sitzungsrunden beraten.

Abstimmungsergebnis:

Ohne Abstimmung

TOP 7 Anfragen und Mitteilungen

Frau Schmitz-Henkes teilt mit, dass der Verein Lesen in Bauschheim e. V. anlässlich des 20-jährigen Jubiläums am 02.07.2023 zwischen 11 und 18 Uhr Tag der offenen Tür hat und lädt die Anwesenden hierzu ein.

Herr Philipp hat in der letzten Ortsbeiratssitzung am 11.05.2023 nach den Zahlen der Lärmmessung gefragt. Nun liegt dem Ortsbeirat eine Antwort der Verwaltung vor, die beinhaltet, dass die Zahlen der Lärmmessung nicht vorliegen, da der Zeitraum der Messung noch nicht abgeschlossen sei.

Herr Philipp merkt an, dass Herr Mehler in der heutigen Sitzung Zahlen diesbezüglich erläutert hat und kritisiert die unterschiedlichen Aussagen. Er habe selbst ebenfalls recherchiert und Zahlen gefunden. Er bittet darum, dass dem Ortsbeirat die Zahlen zur Verfügung gestellt werden.

Frau Roth teilt mit, dass es an der Kita Am Weinhaß dringend eine 30er-Zone bedarf. Es wurde hierzu bereits ein Antrag gestellt, der vom RP Darmstadt abgelehnt worden sei.

Herr Walter schließt sich Frau Roth an und merkt an, dass der Antrag beinhaltet habe, dass Alternativen aufgezeigt werden sollen. Diese würden nicht vorliegen.

Herr Walter regt an einen gemeinsam Antrag zu formulieren.

Frau Safi teilt mit, dass in Königstädten, Bensheimer Straße eine 30er-Zone vor der Kita eingeführt wurde. Dann müsse es auch vor der Kita Am Weinhaß möglich sein.

Der Ortsbeirat Bauschheim formuliert für die nächste Sitzung einen gemeinsamen Antrag.

Frau Roth teilt mit, dass an der Otto-Hahn-Schule auf der Seite des Zebrastreifens ein Zigarettenautomat auf einem privaten Grundstück aufgestellt wurde. Auf Nachfrage bei der Stadtpolizei teilte diese mit, dass dies auf einem privaten Grundstück möglich sei.

Frau Roth fragt, ob es keine „Bannmeile“ um Schulen/Kitas gibt.

Wenn es rechtlich keine Möglichkeit gäbe, besteht eventuell die Möglichkeit eine Vereinbarung mit den Eigentümern des Zigarettenautomats zu schließen, bittet Frau Roth. Ggf. mindestens eine Sicherung der Kanten, damit keine Verletzungen entstehen, da der Automat auf Kopfhöhe der Kinder hängen würde.

Frau Safi teilt mit, dass die Parkplätze Am Weinhaß/Ecke Elsässer Straße für drei E-Autos ausgeschildert sind, aber nur zwei Ladesäulen vorhanden sind. Frau Safi bittet um Aufklärung auf welchen Parkplätzen auch ohne E-Auto geparkt werden darf.

Herr Philipp merkt an, dass in der letzten Ortsbeiratssitzung am 11.05.2023 die Ergebnisse der mobilen Geschwindigkeitsmessung zugesagt wurden. Herr Philipp kritisiert, dass diese bislang nicht vorliegen.

Frau Ortsvorsteherin Kolb berichtet, dass sie mit Mitarbeitenden der Stadt, insbesondere der Wirtschaftsförderung, auf Gastronomen und Eisverkäufer zugegangen ist und teilt mit, dass nun ein Eisverkäufer gefunden wurde, der eine mobile Lösung anbietet. Nähere Informationen werden mit einer Pressemitteilung nächste Woche bekanntgegeben.